

Am 3. Juni 2026 verstarb

Jürgen Sostmeier

Ehrenmitglied des Deutschen Schützenbundes

nach langer, schwerer Krankheit im Alter von 76 Jahren. Die Nachricht hat tiefe Trauer in uns allen ausgelöst.

Das jahrzehntelange ehrenamtliche Engagement Jürgen Sostmeiers für das Schützenwesen begann 1987 unmittelbar nach seinem Eintritt in den Schützenverein „Tannenwald“ Berggau. Bereits im ersten Jahr seiner Mitgliedschaft wurde er 1. Schützenmeister und blieb dies bis ins Jahr 2000. Im Jahr 1993 wurde er 1. Gauschriefführer des Schützengaus Altdorf-Neumarkt-Beilngries, leitete den Gau von 1996 bis 2016 als 1. Gauschützenmeister und war gleichzeitig 1. Schützenmeister des Leistungsvereins SSV Altdorf-Neumarkt-Beilngries.

Im Jahr 1999 zum stellvertretenden Landesschriefführer des Bayerischen Sportschützenbundes gewählt, war Jürgen Sostmeier seit 2005 4., von 2008 bis 2019 2. Landesschützenmeister. Sein Hauptaugenmerk galt der Einbindung des Sportschießens und vor allem auch des Bogenschießens in den Schulunterricht. Seit 2008 war er Vorstandsmitglied der Bayerischen Landesstelle für den Schulsport. In seinem erfolgreichen Bemühen um die Förderung des lebendigen Miteinanders von Tradition und Jugend, von Sport, Gesellschaftsleben und Brauchtum, liegt der große, bleibende Verdienst Jürgen Sostmeiers.

Von 2011 bis 2019 war er Mitglied im Gesamtvorstand des Deutschen Schützenbundes, seit 2013 als erster Vertreter seines Landesverbands. Die Interessen der bayerischen Schützinnen und Schützen nahm er sachlich und mit Nachdruck wahr, aber stets auch mit scharfem Blick und Rücksicht auf die Belange des Schützenwesens in seiner Gesamtheit. In der Absicht, seine ausgewiesene Expertise noch stärker für die Sichtbarkeit und die Fortentwicklung des Schießsports in Deutschland einzusetzen, kandidierte Jürgen Sostmeier beim 60. Deutschen Schützentag 2017 in Frankfurt am Main für das Amt des DSB-Präsidenten. Seine knappe Niederlage gegen den jetzigen Amtsinhaber trug er bei aller Enttäuschung mit Würde und beispielhafter Fairness.

Für seinen selbstlosen ehrenamtlichen Einsatz wurde Jürgen Sostmeier vielfach ausgezeichnet, vom Deutschen Schützenbund unter anderem mit dem Goldenen Protektorabzeichen und der Ehrenmitgliedschaft. Seit 2018 trug er das Bundesverdienstkreuz am Bande der Bundesrepublik Deutschland.

Mit Jürgen Sostmeier verlieren wir eine hochgebildete, mit unnachahmlichem sozialem Geschick begabte und große Verbindlichkeit ausstrahlende Persönlichkeit, deren Beständigkeit und Verlässlichkeit in der Ausübung der Ehrenämter ihresgleichen suchte. Seine Zugewandtheit und seinen feinsinnigen Humor werden wir schmerzlich vermissen und ihm ein bleibendes Andenken bewahren.



Hans-Heinrich von Schönfels
Präsident